II-2421 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1221/J
1981 -05- 20

Anfrage

der Abg. Ottilie Rochus, Wolf, Maria Stangl
und Genossen
an den Bundesminister für Unterricht und Kunst

betreffend bessere Bewertung einiger Unterrichtsgegenstände in den landwirtschaftlichen Frauenlehranstalten

Es ist eine bekannte Tatsache, daß einige Unterrichtsgegenstände in den landwirtschaftlichen Frauenlehranstalten unterbewertet sind. Immer wieder wurde im Ministerium der Wunsch vorgebracht, eine bessere Bewertung der Praxisstunden vorzunehmen.

In der Höheren Lehranstalt für Wirtschaftliche Frauenberufe ist Küchenführung und Servierkunde in die Lehrverpflichtungsgruppe IV (23 Wochenstunden) eingereiht. Die zweijährige Hauswirtschaftsschule weist Kochen und Servieren der Lehrverpflichtungsgruppe V (24 Wochenstunden) zu.

Hingegen wird Kochen-praktischer Unterricht in der Höheren Bundeslehranstalt für landwirtschaftliche Frauenberufe der Lehrverpflichtungsgruppe VI (28 Wochenstunden) zugeordnet.

Diese Vorgangsweise widerspricht in besonderer Weise dem Prinzip der Gleichbehandlung.

Aufgrund dieser Beispiele stellen die unterfertigten Abgeordneten an den Herrn Bundesminister für Unterricht und Kunst folgende

A n f r a g e :

1) Sind Sie bereit, die Lehrverpflichtungsgruppen verwandter Lehranstalten überprüfen zu lassen ?

2) Halten Sie die Forderung nach höherer Einstufung des praktischen Unterrichtes an Höheren landwirtschaftlichen Lehranstalten für gerechtfertigt ?

3) Bis zu welchem Zeitpunkt können Sie sich eine Verbesserung der Einstufung der Praxisstunden für die Höheren landwirtschaftlichen Lehranstalten vorstellen ?